

DAS PROJEKT PLAN BIRKE

*Plan Birke -forsch vora*n ist eine Bildungs- und Imagekampagne für die Birke in Brandenburg, die sowohl bei der breiten Bevölkerung als auch bei Akteuren der Forstwirtschaft ein neues Bewusstsein für die Birke schaffen möchte. Neue Impulse sollen gesetzt werden, zum Beispiel durch Forschungsflächen, Pflanzaktionen oder Bildungsmodule in Schulen. Die drei Projektpartner sind das Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde (LFE), die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in Brandenburg (SDW), und das Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften Finsterwalde (FIB).

Weitere Informationen finden Sie unter www.Plan-Birke.de



 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

 Waldklimafonds

 FNR
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Finanziert wird *Plan Birke -forsch vora*n im Rahmen des Waldklimafonds vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Projektträger ist die Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe e.V.

ORGANISATORISCHES

Die **Tagungsgebühren betragen 10 € pro Person**. Wegen der erfahrungsgemäß hohen Resonanz bitten wir Sie um **Anmeldung mit vollständiger Rechnungsadresse** per Mail oder telefonisch **bis zum 22. März 2019**.

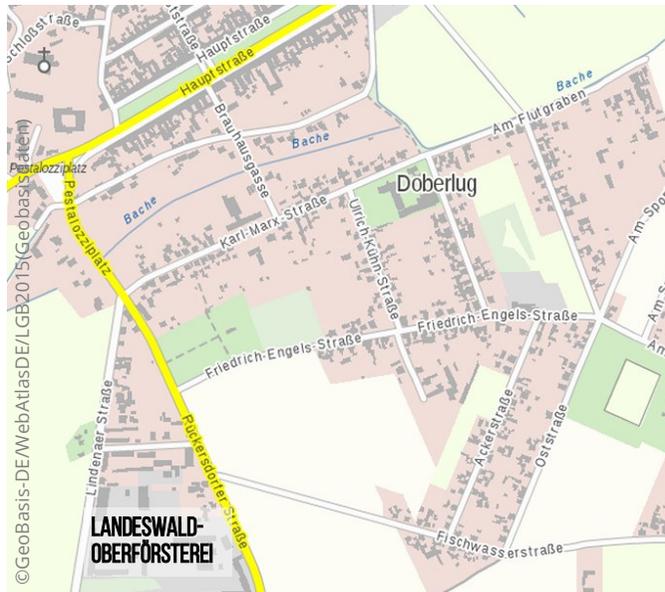
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, über die Teilnahme entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Ihre Ansprechpartnerin ist
Ulrike Selk
Landeskompetenzzentrum Forst Eberswalde
Alfred-Möller-Straße 1, Haus 31
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 2759-106
ulrike.selk@lfb.brandenburg.de

Die Waldwerkstatt findet in der
Landeswaldoberförsterei Doberlug
Lindenaer Straße 5b
03523 Doberlug-Kirchhain statt.

Anreise ab Bahnhof Doberlug-Kirchhain ggf. Shuttleservice mit den Bussen des LFB (bitte bei Anmeldung Bedarf anzeigen!) oder via PKW (Parkplätze vor der Oberförsterei).



WALDWERKSTATT:
WALDBAU MIT DER BIRKE

EINLADUNG

12. APRIL 2019, DOBERLUG-KIRCHHAIN



WILLKOMMEN ZUR ZWEITEN WALDWERKSTATT DES LANDESKOMPETENZZENTRUMS FORST EBERSWALDE

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Veranstaltungsformat der „Waldwerkstatt“ möchten wir Sie einladen, gemeinsam mit uns auf der Fläche Probleme zu benennen, Lösungen zu erarbeiten, Fragen zu beantworten und neue Fragen zu formulieren.

In dieser Waldwerkstatt soll es um die waldbaulichen Möglichkeiten der Birke gehen:

Wie ist die Dynamik im Wachstum der Birke? Ist sie Konkurrenz oder Stabilisierung für die Kiefer? Ist sie wirklich nur Wassersäuerer und Peitscher? Wie kann sie uns beim Waldumbau helfen?

Wir freuen uns sehr auf Ihre aktive Teilnahme und rege Diskussionen

am Freitag den 12. April 2019 von 09:30 bis 15:30 in der Landeswaldoberförsterei Doberlug und im Revier Hohenleipisch.

Dr. Michael Egidius Luthardt
Leiter des Landeskompetenzentrums Forst Eberswalde



PROGRAMM

- ab 09:00 Eintreffen der Gäste bei Kaffee und Kuchen
- 09:30 **Begrüßung in der Landeswaldoberförsterei Doberlug**
Nico Friedrich
- 09:40 **Vom Unkraut zum Hoffnungsträger?**
Die Sandbirke aus Sicht der waldbaulichen Forschung und Praxis
Prof. Dr. Jens Schröder
- 10:00 **Wasserhaushalt im Kiefern-Birken-Mischbestand**
Christoph Ertle
- 10:20 **Die Birke in der Praxis**
Martin Krüger
- 10:30 **Einführung in das Exkursionsgebiet**
Rajko Schröter
- 10:40 Abfahrt ins Exkursionsgebiet
- 11:30 **Einteilung der Gruppen, Übergabe und Erläuterung der Arbeitsunterlagen**
Ulrike Selk
- 11:45 **Gruppenarbeit auf den Flächen (Verpflegung aus dem Rucksack)**
- 14:00 **Vorstellung der Gruppenergebnisse, Diskussion und Zusammenfassung**
Ulrike Selk
- 14:45 Ausklang bei einem Waldimbiss
- 15:30 **Ende der Veranstaltung**

In den Tagungsgebühren enthalten sind Kaffee und Kuchen, sowie ein kleiner Waldimbiss.



Teilnahme auf eigene Gefahr - Änderungen vorbehalten. Titelfoto ©Engel